

1. Saubere Luft: Wir finden, dass das Thema Luftqualität vordringlich ist. In Kiel sind für die schlechte Luft ganz wesentlich Autos mit Verbrennungsmotor sowie Schiffe verantwortlich. Lokal betrachtet aber auch einzelne Betriebe. An all diesen Punkten wollen und müssen wir ansetzen und schnell für Verbesserungen sorgen.

2. Verkehrswende: Mit Blick auf die vielen Pkw sind giftige Abgase aber nicht die einzige Herausforderung. Immer mehr Autos drängen sich in den Straßen wodurch wir alle immer mehr Zeit in Staus verlieren. Die Polizei beklagt zudem, dass die Aggressivität im Verkehr in den letzten Jahren erheblich zugenommen hat. Ein weiteres Anzeichen für Stress durch drängeligen Verkehr. Letztendlich stehen Autos auch die meiste Zeit über ungenutzt herum und beanspruchen Platz. Raum also, der in Städten ohnehin eine knappe und teure Ressource ist und für andere Aktivitäten wie Wohnen, Sport, Erholung, Freizeit und Natur dann nicht mehr zur Verfügung steht. Wir ziehen daraus den Schluss, dass die grundlegende Neuorganisation des Verkehrswesens ein Schlüssel ist zu mehr Lebensqualität bei:

- a) Gesundheit (saubere Luft)
- b) Schnellerer und bequemerer Fortbewegung für alle
- c) Weniger Lärm
- d) Bezahlbarem Wohnraum
- e) Mehr Raum für Freizeit, Sport, Erholung und Natur

3. Klimaschutz und Nachhaltigkeit: Zu guter Letzt muss ein neues Verkehrssystem auch entschieden zum Klimaschutz beitragen.